



Neues aus dem Asienhaus

Asienstiftung / Asienhaus

JAHRESBERICHT 2003

Im April wurde erstmalig ein ausführlicher Rückblick auf das Jahr 2003 veröffentlicht. Auf 16 Seiten werden die Aktivitäten des Asienhauses und seiner Mitgliedsvereine vorgestellt. Sie können den Jahresbericht beim Asienhaus anfordern oder aus dem Internet herunterladen:

www.asienhaus.de/angebote/jahresbericht2003.pdf

TREFFEN EHRENAMTLICHER MITARBEITERINNEN

Für den 19. Juni luden das Asienhaus und seine Mitgliedsvereine ehemalige PraktikantInnen und ehrenamtliche MitarbeiterInnen zu einem Treffen ins Asienhaus ein. Ziel war es, einen Ort zum Kennenlernen und Austausch zu geben und so zur Festigung der Asienhaus-Community beizutragen. Nach einer Führung über die Zeche Zollverein, einem Dia-Vortrag von Rolf Jordan zu »Leben in Mega-Cities« klang der Tag mit Raum für viele Gespräche aus.

RIKSCHA-PROJEKT

Als letzte Station der NRW-Reihe gastierte die Rikscha-Ausstellung vom 22. Juni bis 9. Juli in Münster. Zum Rahmenprogramm gehörten der Film »Cyclo« (Frankreich/Vietnam 1995) sowie eine Diskussionsveranstaltung am 30. Juni zum Thema »Die Rikscha als Verkehrsmittel in Delhi und Jakarta«. Den Abschluss des Projektes bildete das Symposium zum »Nachhaltigen Stadtverkehr in Asien und Europa« am 1. und 2. Juli. ReferentInnen waren u.a. Prof. Surinder Aggarwal von der Delhi-University, Andi Rahmah von der Organisation Sustainable

Transport Action for Asia and the Pacific (SUSTRAN/ Pelangi, Jakarta, Indonesien), Dr. Karl-Otto Schallböck vom Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie, Martin Schlegel von BUND und Manfred Breithaupt von der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit.

CHINAS GESUNDHEITSSYSTEM AUF DEM PRÜFSTAND

Am 3. Juli fand in Bonn das zweite Seminar der China-AG zu sozialen Entwicklungen in China statt. ReferentInnen aus Wissenschaft und Praxis sprachen über die Entwicklung der Gesundheitsversorgung in China. Ein »Focus Asien« zum Thema »Dimensionen sozialer Probleme in China« ist in Vorbereitung.

ASIA-EUROPE FOUNDATION

Zusammen mit dem Transnational Institute (Amsterdam) hat Dorothy Guerrero für das Asienhaus am 17. Juni einen Workshop zur Diskussion der Zusammenarbeit zwischen europäischen und asiatischen NRO vorbereitet und geleitet. Der Workshop war Teil der Konferenz »Connecting Civil Society of Asia and Europe«, organisiert von der Asia Europe Foundation (ASEF), Casa Asia (Barcelona) und dem Japan Center for International Exchange (siehe www.asef.org).

Korea Verband

WOHIN STEUERT NORDKOREA?

Unter diesem Titel haben Hyondok Choe, Du-Yul Song und Rainer Werning im PapyRossa-Verlag einen Band herausgegeben, der Analysen zum innen- und außenpolitischen Kurs der Volksrepublik präsentiert. Der Band erscheint auch als Sonderausgabe des »Korea-Forum« (1/04). 150 S., ca. 14 €.

Projekt Lokale Agenda 21

ADB: TREFFEN MIT ADB-VERTRETERINNEN

Am 3. Juni kamen zwei Mitarbeiter der Asiatischen Entwicklungsbank ins Asienhaus, um die NGO-Arbeitsgruppe kennen zu lernen und über den neuen Accountability-Mechanismus zu berichten. Das Treffen war Teil einer europaweiten Konsultationsreise zwischen dem NGO-Zentrum der ADB und NGOs. Davor hatte sich die NGO-Arbeitsgruppe zu einer Vorbesprechung über weitere Aktivitäten getroffen. U.a. ist ein Workshop für die attac-Sommerakademie in Dresden (30.7. bis 5.8.) geplant.

BURMA.INITIATIVE

VERANSTALTUNG BURMAS NATIONALKONVENT 2004

Anlässlich der Einberufung der Nationalversammlung zur Ausarbeitung einer Verfassung durch das regierende Militär am 17. Mai veranstaltete die Burma-Initiative am 26. Mai in Köln einen Politischen Salon, um über Hintergründe und Verfahrensweise zu informieren und diskutieren. Referentin war Saw Myat Sandy. Anschließend wurde der Film »Im Schatten der Pagoden — Das andere Burma« der Schweizerin Irene Marty (2003) gezeigt.